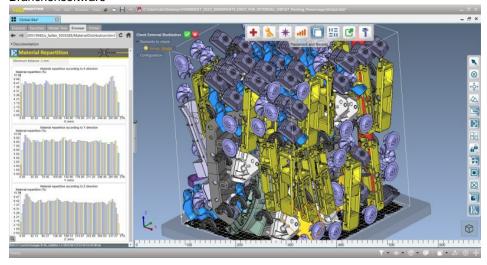


3D-Druck-Software

Artikel vom 20. Juli 2023

Branchensoftware



Mit der Unterstützung des Open-Source-Dateiformats sind Daten unabhängig sowie plattformübergreifend nutzbar (Bild: CoreTechnologies).

Software-Anbieter CoreTechnologie (CT) ist dem 3MF-Industriekonsortium beigetreten und hat die aktuelle Version seiner 3D-Druck-Software »4D_Additive« für das 3D-Fertigungsformat 3MF (3D Manufacturing Format) optimiert. Die Integration des Open-Source-Dateiformates in die Software bezeichnet das Unternehmen als weiteren Schritt, um den immer wichtiger werdenden Industriestandard für die additive Fertigung zu stärken. Die 3D-Druck-Software positioniert der Anbieter als technologische Brücke zwischen CAD-Daten und additiver Fertigung. Das Tool liest und schreibt das offene 3MF-Datenformat, das es ermöglicht, 3D-Modelle und Produktionsdaten für die additive Fertigung unabhängig sowie plattformübergreifend an unterschiedliche Software, Hardware und Dienstleister zu senden. Die Software ermöglicht darüber hinaus das Lesen und Schreiben aller gängigen 3D-Datenformate und bietet automatische Funktionen für das 3D-Nesting sowie ein präzises Slicing von tesselierten und exakten CAD-B-Rep-Modellen. Die Software wurde für den professionellen Einsatz entwickelt und ist dank einer benutzerfreundlichen, intuitiven und ergonomischen Grafikoberfläche laut Anbieter sowohl für Experten als auch für Einsteiger geeignet. Sie ermöglicht die direkte Verarbeitung sowie Korrektur und Optimierung von CAD-Modellen, um einen

nahtlosen und automatisierten Workflow für alle wichtigen 3D-Druckverfahren sicherzustellen. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig und reichen von der Luftfahrtüber die Automobilindustrie bis hin zur Medizintechnik.

Hersteller aus dieser Kategorie

Felder KG

KR-Felder-Str. 1 A-6060 HALL IN TIROL 0043 5223 58500 info@felder-group.com www.felder-group.com Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag